

Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord

TSV 1963 Arzell II : Hünfelder SV 1919 IV
Samstag, 04.12.2021, 18:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV 1963 Arzell II gegen den Hünfelder SV 1919 IV

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 28:27 Sätzen trennten sich die Spieler des Hünfelder SV 1919 IV beim Auswärtsspiel in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord am Samstagabend vom TSV 1963 Arzell II. Rund 205 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Müller / Götze das Unentschieden im Entscheidungssatz sicherte. Die Gäste profitierten im 8. Saisonspiel davon, dass die Heimmannschaft mit 4 Ersatzspielern antrat. Starke Leistungen zeigten Frank und Wagner, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Selmani / Baumgart beim letztendlich klaren 0:3 gegen Winkler / Gombert. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Nur einen Satzerfolg verbuchten anschließend Gerk / Übelacker bei ihrer Pleite gegen Müller / Götze. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Einen kampflosen Sieg verbuchten Frank / Wagner, da der Hünfelder SV 1919 IV unvollständig angetreten war. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Wilhelm Gerk bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Sebastian Müller. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Wolfgang Übelacker das Spiel gegen Sebastian Winkler noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 8:11, 4:11, 7:11. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Wenige Chancen hatte Enesa Selmani beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Lennart Götze. Einen Sieg fuhr wiederum Yannik Frank beim 11:8, 8:11, 11:5, 13:11 gegen Gustav Gombert ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Einen kampflosen Sieg verbuchte Chris Leon Wagner, da der Hünfelder SV 1919 IV unvollständig angetreten war. Max Baumgart hatte seinen Gegner Stefan Martini beim ungefährdeten 11:9, 11:6, 11:7 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Wilhelm Gerk beim letztendlich klaren 0:3 gegen Sebastian Winkler. Da war final wirklich nichts zu holen. Die siegbringende Taktik fehlte dann Wolfgang Übelacker bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sebastian Müller von Beginn an. Enesa Selmani machte wiederum mit Gustav Gombert beim 12:10, 11:9, 11:3 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Yannik Frank, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Lennart Götze wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Frank mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Chris Leon Wagner hatte seinen Gegner Stefan Martini beim deutlichen 3:0 im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Leider musste der Hünfelder SV 1919 IV das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV 1963 Arzell II. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Es dauerte eine Weile, bis Selmani / Baumgart ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Müller / Götze hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1963 Arzell II nun ein Punktekonto von 4:8 Punkten auf, während der Hünfelder SV 1919 IV vor dem nächsten Spiel, das am 18.01.2022 gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V ansteht, 11:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1963 Arzell II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.12.2021 gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V.

Statistik:

TSV 1963 Arzell II

Doppel: Selmani / Baumgart 0:2, Gerk / Übelacker 0:1, Frank / Wagner 1:0

Einzel: W. Gerk 0:2, W. Übelacker 0:2, E. Selmani 1:1, Y. Frank 2:0, C. Wagner 2:0, M. Baumgart 2:0

Hünfelder SV 1919 IV

Doppel: Müller / Götze 2:0, Winkler / Gombert 1:0, nicht anwesend/angetreten / nicht anwesend /angetreten 0:1

Einzel: S. Winkler 2:0, S. Müller 2:0, G. Gombert 0:2, L. Götze 1:1